

# Feuerwehr an Schulen & Kindergärten

[www.fweglisau.ch](http://www.fweglisau.ch)



**Programm der GVZ und der**



**Ansprechpartner Feuerwehr:**

Off Fredi Ulmer, Wolfhagstr. 2, 8194 Hüntwangen  
[ulmer.fredi@bluewin.ch](mailto:ulmer.fredi@bluewin.ch) Mobile: 079 316 73 72

**Themen:**      **Einleitung**

- **Schulbehörden, Lehrkräfte und Hauswarpersonal**
- **Kindergarten**
- **Mittelstufe**
- **Oberstufe**



## Einleitung

Das Verhalten von Menschen in einer Notfallsituation ist unberechenbar. Dabei spielt der persönliche Erfahrungshintergrund jedes Einzelnen eine wesentliche Rolle.

Ob eine Notfallsituation eine bedrohliche Lage darstellt und die Reaktionen bewusst und zielgerichtet gesteuert werden können oder ob die Reaktionen und Handlungen zufällig ablaufen, ist vom persönlichen Erfahrungshintergrund abhängig.

Mit einem entsprechend ausgerichteten Training kann das Verhalten im Notfall in einem geordneten Verhaltensmuster eingeübt und verbessert werden.

Dadurch wird erreicht, dass die Anzahl der verletzten Personen und Feuerwehreinsätze aber auch das Ausmass des Schadens reduziert werden kann. Auch die Qualität von Notrufen und Evakuationen auf institutionalisierten Sammelplätzen kann dadurch verbessert werden.

Also: Früh übt sich... → Deshalb gehen wir als Feuerwehr an die Kindergärten und Schulen!

### Das Ausbildungsangebot umfasst

- Schulbehörden, Lehrkräfte und Hauswarpersonal
- Kindergarten
- Mittelstufe (4. Klasse)
- Oberstufe

## Schulbehörden, Lehrkräfte und Hauswarpersonal

### Ziel

Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden befähigt, notwendige, vorsorglichen Massnahmen zu treffen um Führungsfunktionen im Notfall wahrnehmen zu können.

### Vorbereitung

Der zuständige Ansprechpartner der örtlichen Feuerwehr für Kindergärten und Schulen organisiert eine Information über die stufengerechte Ausbildung an:

- Mitglieder der Schulbehörden
- Lehrkräfte und Hauswarpersonal

### Inhaltsbeispiele

- Gesamtkonzept „Kindergarten / Schule“ vorstellen und erläutern
- Interne Alarmierung im Schulhaus, Unterrichtsgebäude
- Evakuations- und Sammelplatzorganisation
- Notfallplanung in Ferien- und Lagerhäusern



## Kindergarten

### Ziel

Vertrauen in die Feuerwehr vermitteln. Jede Kindergartenschülerin und jeder Kindergartenschüler lernt den richtigen Umgang mit Feuer. Die Kinder lernen im Brandfall richtig zu reagieren und sich auf dem Sammelplatz in Sicherheit zu bringen.

Das Ziel wird spielerisch, wenn immer möglich über die Puppe Flori, erreicht.

- Ängste bei der Alarmierung über Telefon Nummer 118 abbauen
- Bewusstsein und Selbstvertrauen beim Umgang mit Feuer stärken
- Geordnetes Evakuieren, den Weg und das Verhalten auf dem Sammelplatz trainieren

### Vorbereitung

Die Lektion wird vorher im Detail mit der Kindergartenlehrerin oder dem Kindergartenlehrer besprochen. Allfällige Vorbereitungsaufgaben an die Lehrperson werden frühzeitig eingebracht (z.B. Sammelplatz bestimmen, Kinder auf das Thema „gluschtig“ machen).

### Inhaltsbeispiele

- Türöffner (z.B. Puppe Flori)
- Kerze anzünden
- Notruf 118
- Verhalten im Brandfall, Evakuierung / Sammelplatz
- Örtliche Feuerwehr (Tanklöschfahrzeug, Spiel & Spass)

### Personal

1 Ausbilderin / Ausbilder pro 6 Kindergartenschüler (inklusive Kindergartenlehrerin oder dem Kindergartenlehrer)

### Zeitfenster

2 Stunden

### Hinweis

Die örtliche Feuerwehr führt die Kindergartenausbildung mit Hilfe der Lehrkraft durch. Die Sprechpuppe Flori kann mit einem Moderator der GVZ, Kantonale Feuerwehr, beigezogen werden.

**Lehrmittelvorschlag: Malbuch Feuerwehr, Ravensburger, ISBN 3-473-37998-0**

## Mittelstufe

### Ziel

Das Vertrauen in die Feuerwehr und den vorsorglichen baulichen Brandschutz stärken und die Brandverhütung durch Erkennen von Gefahren fördern.

Jede Schülerin und jeder Schüler reagiert im Brandfall richtig, erkennt Gefahren, kann sich und andere in Sicherheit bringen und den Zweck eines Sammelplatzes verstehen.

Das Ziel wird erreicht durch festigen:

- der richtigen Alarmierung über Telefon Nummer 118
- der Erkennung von Gefahren im eigenen Umfeld
- des Selbstvertrauens beim Umgang mit Feuer
- des Trainings einer geordneten Evakuierung
- der Kenntnisse des Fluchtweges und des Verhaltens auf dem Sammelplatz

### Vorbereitung

Die Lektion muss vorher im Detail mit der Lehrkraft besprochen sein. Vorbereitungsaufträge sind frühzeitig abzusprechen.



## Inhaltsbeispiele

- Repetition Kindergarten (Alarmieren, Umgang mit Feuer und Evakuation)
- Feuerdreieck
- Gefahren im eigenen Umfeld erkennen (z.B. Lösungsmittel, Spraydosen, Grill...)
- Wie arbeitet die Feuerwehr bei Rettungseinsätzen
- Evakuation
- Begehen und Freihalten von Fluchtwegen
- Sinn und Zweck des Sammelplatzes
- Verhalten bei nicht begehbarem Fluchtweg
- Örtliche Feuerwehr (Tanklöschfahrzeug, Spiel & Spass)

**Lehrmittelvorschlag: Mit der Feuerwehr unterwegs, Ravensburger, ISBN 3-473-33271-2**

## Personal

2 AdF Angehörige der Feuerwehr (in der Regel)

## Zeitfenster

2 Lektionen à 45 Minuten

## Oberstufe

### Ziel

Jede Schülerin und jeder Schüler kann sich im Brandfall intuitiv richtig verhalten.  
Das Ziel wird erreicht durch aktives Handeln und Anwenden von

- Evakuation
- Sammelplatz
- Aufbau einer Feuerwehr

### Vorbereitung

Die Lektion muss vorher im Detail mit den Lehrkräften besprochen sein.

Die Ausbildung wird im Massstab 1:1 für alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkörper und Hauswartpersonal in einem ganzen Schulhaus durchgeführt (Rhythmus 3 Jahre)

## Inhaltsbeispiele

- Alarmmässige Einsatzübung mit Sammelplatz und der örtlichen Feuerwehr
- Bilanz und Lehren aus der Einsatzübung (alle)
- Bilanz und Lehren aus der Einsatzübung mit dem Lehrkörper
- Klassenweises Bearbeiten mit folgenden möglichen Themen
- Notruf, Zeitverhältnisse, Evakuation, Organisation Sammelplatz, Fluchtwege
- Filmausschnitte von Einsätzen
- Diskussion und Ausbildung (z.B. was ist meine Aufgabe und was ist die Aufgabe der Feuerwehr)
- Wie läuft ein Einsatz der Feuerwehr chronologisch ab?
- Einsatzrüstung der Feuerwehr
- Ausbildung von Feuerwehrleuten
- Fragen und Hinweise auf die Jugendfeuerwehr

## Personal

Diese Ausbildung wird komplett durch die Ortsfeuerwehr vorbereitet und durchgeführt.

## Zeitfenster

2 Lektionen à 45 Minuten

